



Verein Tiroler Familiennester

Presseinformation

Oktober 2006

Gästekinder erforschen die Welt des Baches

Eine pfiffige Geschichte rund um die Freunde Seppi Strudelwurm, Fritz Frosch und Max Wasserfloh fasziniert Kinder zwischen fünf und zwölf Jahren in zwölf Tiroler Orten.

Ausgerüstet mit Wanderrucksack, Lupe und Kleintierfibel machen sich Kinder auf zur Forschertour. Ihr Betreuer hatte ihnen gerade von den Abenteuern der Helden erzählt. Die Kids finden im Schilf und Moos der Bäche eine Handvoll Köcherfliegen, Lilli Lidmückenlarve und natürlich deren Fressfeind Fritz Frosch. Schließlich geht auch Seppi Strudelwurm ins Netz, wird genau unter die Lupe genommen und dann gleich wieder ins eiskalte Wasser entlassen.

Elf Ferienorte in Tirol laden den ganzen Sommer über zu Spiel und Spaß. Die Teilnahme am Kinderprogramm inklusive Wasserabenteuer steht hier allen Gästen und Einheimischen offen.

Für die Betreuerausbildung zeichnet Marlies Erhard verantwortlich. Sie erklärt, „die kindliche Neugier und den Spaß am Spielen verknüpfen wir, um Tirols kleine Besucher für unsere einzigartige Tiroler Natur, die Berge, Wälder und Gewässer zu begeistern“. Mit diesen Inhalten beschreiten die Tiroler Familiennester seit zehn Jahren einen eigenständigen Weg. Silvia Pfeil, Geschäftsführerin des Verein Tiroler Familiennester, betont: „als Ziel haben wir vor Augen, den Urlaub in den Bergen für Kinder spannend und





erlebniswert zu machen, abseits des bisherigen Images von Wandern und Schlechtwetter, und damit Gäste an die Destination Tirol zu binden“.

13.300 Kinder nahmen 2004 an den Spielprogrammen teil, 14.500 im Sommer 2005 und mehr als 15.000 im Sommer 2006. Zu den strengen Richtlinien der Tiroler Familiennester bekennen sich folgende Orte: Serfaus, Fiss, Kappl im Paznaun, Tiroler Zugspitz Arena, Stubai-Tirol, Innsbruck und seine Feriendörfer, Gerlos und Zell i.Z, Mayrhofen, Alpbachtal und Tiroler Seenland, Ferienregion Hohe Salve, Region Wilder Kaiser und Hochpustertal in Osttirol. Kinderbetreuung gibt es im Sommer 2007 in den Monaten Juni bis Oktober, größtenteils kostenlos für Gäste der Familiennest-Partnerhotels.

1.726 Z.

Gütesiegel für Kinderbetreuung im Tourismus

Inhalte und Dauer von Kinderprogrammen sowie Ausbildung der Betreuer sind Prüfstein für ein neues Qualitätszeichen.

Um im Familientourismus erfolgreich bestehen zu können, muss Gästen Kinderbetreuung angeboten werden. Dies erkannten in den letzten Jahren sowohl Hoteliers als auch Tourismusverbände. Zahlreiche Tiroler Orte bieten Kinderprogramme, die meist aus einem Besuch beim Bauernhof und Aktivitäten wie Salzteig backen, Steine bemalen oder einer Familienwanderung bestehen. Der Verein Tiroler Familiennester, ein Zusammenschluss von familienfreundlichen Orten, erhebt erstklassige Kinderbetreuung zu seinem Ziel und vergibt an die





Mitglieder das Siegel „geprüfte Kinderbetreuung“. Ein umfangreicher Kriterienkatalog muss dazu vom Ort erfüllt werden, unter anderem: Kinderbetreuung mindestens zwölf Wochen, fünf Tage pro Woche, mindestens zwei Kinderbetreuer, Spezialschulung für Betreuer, Einteilung der Kinder in Altersgruppen, jährlich neues Spiele-Motto, zwei große Spielefeste. „Wir prüfen jeden unserer Orte in der Hochsaison“, erklärt Marlies Erhard, als Spielpädagogin zuständig für Motto, Schulung und Prüfung der Programme. Die Prüfberichte decken eventuelle Schwachstellen in der Logistik und den Programmen auf. Sechzehn Tiroler Orte unterziehen sich dem kritischen Blick der Prüfer: Serfaus, Fiss, See und Kappl im Paznaun, Fulpmes und Neustift im Stubaital, Innsbruck und seine Feriendörfer, Mayrhofen, Reith im Alpbachtal, Hochpustertal in Osttirol, Tiroler Zugspitz Arena, Zillertal Arena mit Gerlos und Zell sowie die Ferienregionen Hohe Salve und Wilder Kaiser. Ziel der Tiroler Familiennester ist es, über ausgefallene naturnahe Kinderbetreuung, Gäste an die jeweilige Destination zu binden und für die Zukunft neue Gästeschieden zu gewinnen.

1.810 Z.

Kontakt: Verein Tiroler Familiennester, Silvia Pfeil, A-6323 Bad Häring, Osterndorf 86, Tel. +43 5332 817678, Fax +43 5332 817674, familiennester@tirolmarketing.net, www.familiennester.tirol.at

